

Kammerkonzerte
am Epilepsie-Zentrum Berlin-Brandenburg

**Das DUO VIOLINE & KLAVIER spielt Werke
Klassischer Meister Julia Smirnova (Violine)
und Ksenia Fedoruk (Klavier)**

Freitag, 22. Februar 2019
Beginn: 19 Uhr, Haus 22, Festsaal

Programm

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)

Violinkonzert A-Dur Nr. 5, 1. Satz
(mit Kadenz von Julia Smirnova)

Ludwig van Beethoven (1770–1827)

Sonate Nr. 5 in F-Dur für Violine und Klavier op.24, 1. Satz

Sergej Prokofiev (1891–1953)

Sonate Nr. 2 in D-Dur für Violine und Klavier, op.94, 2. Satz

Vincenzo Bellini (1801–1835)

Romanze der Julia »Oh! Quanta volte« aus der Oper
»I Capuleti e i Montecchi«

Pablo de Sarasate (1844–1908)

Zigeunerweisen op. 20

Pause

Frédéric Chopin (1810–1849)

Barcarole op. 60 Fis-Dur

César Franck (1822–1890)

Sonate A-Dur für Violine und Klavier

- *Allegretto ben moderato*
- *Allegro*
- *Recitativo, Fantasia*
- *Allegretto poco mosso*

**Evangelisches Krankenhaus
Königin Elisabeth Herzberge gGmbH**

Herzbergstraße 79, 10365 Berlin
Telefon: (030) 54 72-0, www.keh-berlin.de

Epilepsie-Zentrum Berlin-Brandenburg

am Ev. Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge gGmbH
Institut für Diagnostik der Epilepsien (IDE) gGmbH
Herzbergstraße 79, 10365 Berlin
www.ezbb.de

YEHUDI MENUHIN Live Music Now Berlin e.V.

Rappoltsweilerstraße 7, 14169 Berlin
Vorsitzende: Amelie von Gizycki
Kontakt: info@livemusicnow-berlin.de

Spendenkonten

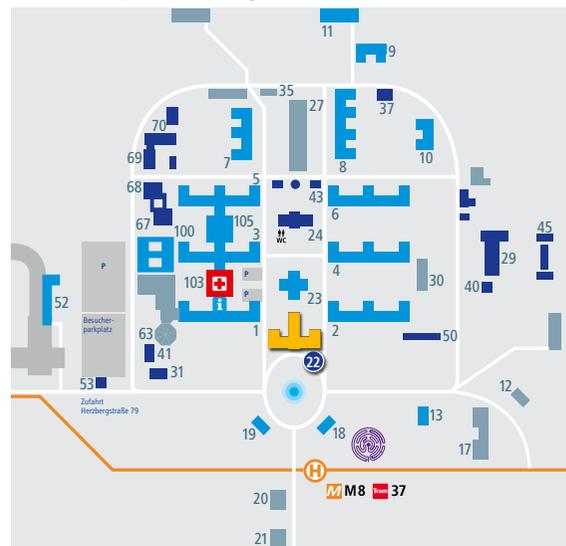
LMN Berlin e.V./Deutsche Bank Berlin

IBAN: DE09 1007 0000 0306 448200

LMN Berlin e.V./Commerzbank Berlin

IBAN: DE73 1004 0000 0206 301400

KEH-Geländeplan (Haus 22 gelb markiert)



Parkplätze befinden sich am Eingang des KEH-Geländes.

Diakonie



Kammerkonzert

22. Februar 2019



Kammerkonzerte

am Epilepsie-Zentrum

Berlin-Brandenburg

im Evangelischen Krankenhaus

Königin Elisabeth Herzberge

09/18 Teilfoto: J. Lehmann (KEH) / Künstlerfotos: Privat
Kartografie/Gestaltung: Baumgardt Consultants GbR



Herzliche Einladung zur Konzertreihe 2018/2019

Zum zweiten Konzert im Jahr 2019 lädt das Epilepsie-Zentrum Berlin-Brandenburg gemeinsam mit YEHUDI MENUHIN Live Music Now Berlin e.V. ins Evangelische Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge (KEH) ein und präsentiert zwei großartige Virtuosen. Julia Smirnova (Violine) und Ksenia Fedoruk (Klavier) spielen mit vollendeter Meisterschaft Werke klassischer Komponisten.

Die vor 21 Jahren ins Leben gerufenen »Kammerkonzerte am Epilepsie-Zentrum Berlin-Brandenburg« bringen Musik zu den Patienten des Krankenhauses – auch zu Menschen, die vielleicht nicht in ein Konzerthaus gehen können. Der berühmte Geiger Yehudi Menuhin hatte »Live Music Now« im Jahr 1977 gegründet, um die Förderung von jungen Musikern zu ermöglichen, indem sie kostenlose Konzerte geben. So werden vom Berliner Verein Konzerte in Krankenhäusern, Behinderteneinrichtungen, Altersheimen sowie zahlreichen weiteren sozialen Institutionen organisiert und hochbegabte junge Musiker aus den Berliner Musikhochschulen gefördert. Die Gelder dafür werden ausschließlich über Spenden akquiriert.

Die Konzerte dauern – mit einer kurzen Pause – etwa 90 Minuten und beginnen jeweils um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Prof. Dr. Martin Holtkamp
Epilepsie-Zentrum

Amelie von Gizycki (Vorsitzende)
Lily Heiliger
YEHUDI MENUHIN Live Music Now Berlin e.V.

Pastorin Hella Thorbahn
Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge

Konzertprogramm 2018/2019

Kammerkonzerte am Epilepsie-Zentrum Berlin-Brandenburg
Beginn jeweils um 19 Uhr

Freitag, 26. Oktober 2018

Haus 22, Festsaal

KLAVIER RECITAL Kenji Miura spielt Werke von Frédéric Chopin.

Freitag, 30. November 2018

Haus 22, Festsaal

Kammerkonzert mit dem ARVES **KLAVIERTRIO**: Davit Khachatryan (Violine), Rahel Weymar (Violoncello) und Hratchya Gargaloyan (Klavier).

Freitag, 14. Dezember 2018

Haus 22, Festsaal

KONZERT IM ADVENT mit Theresa Pils (Sopran), Caroline Schnitzer (Mezzosopran), Pierre Chastel (Bass) und Marlene Heiß am Klavier.

Freitag, 25. Januar 2019

Haus 22, Festsaal

Das Jahr 2019 eröffnet das **HEAVY THERAPY JAZZ QUARTETT** mit Niko Zeidler (Saxophon), Arno Grußendorf (Jazzgitarre), Paul Breiting (Kontrabass) und Johannes Metzger (Schlagzeug).

Freitag, 22. Februar 2019

Haus 22, Festsaal

Das **DUO VIOLINE & KLAVIER**, die Violinistin Julia Smirnova und die Pianistin Ksenia Fedoruk, spielt Werke klassischer Meister.

Freitag, 29. März 2019

Haus 22, Festsaal

Ein besonderes Musikereignis beschließt die Konzertreihe mit den Flötistinnen Sojeong Son, Hannah Park und Yu-Chen Hsu als **FLUTE EAST TRIO**.

Ksenia Fedoruk



Ksenia Fedoruk (Klavier)
Ksenia Fedoruk hat bereits mit vier Jahren ihren ersten Klavierunterricht bekommen. Mit sechs Jahren wurde sie in die Gnnessin-Musikschule in Moskau aufgenommen. Nach dem Diplomabschluss des Akademischen Musikcolleges am Moskauer Staatlichen Tschaikowsky-Konservatorium mit dem Prädikat »Exzellent«, hat sie seit 2011 ein Studium an der Universität der Künste Berlin (UdK) aufgenommen, das sie nach erfolgreichem Diplomabschluss im Masterstudiengang – auch im Fach Kammermusik – fortsetzt. In zahlreichen Klavierkursen hat sie mit international renommierten Pianisten gearbeitet und Erfahrungen als Jurorin in Wettbewerben gesammelt. Konzertauftritte führten sie zu Festivals und in bedeutende Konzerthäuser Europas und Asiens. Seit 2014 ist Ksenia Fedoruk Stipendiatin des Vereins Yehudi Menuhin Live Music Now Berlin e.V.

Julia Smirnova (Violine)
Die 1997 geborene Julia Smirnova begann im Alter von fünf Jahren mit dem Geigenspiel an der Musikschule in Komso-molsk-am-Amur (in Russland). Mit sieben Jahren erhielt sie den 1. Preis beim Nationalen Solistenwettbewerb in Khabarovsk. Nach diesem Erfolg zog sie mit ihrer Mutter nach Moskau, um dort an der Spezialmusikschule des Moskauer Konservatoriums weiter zu lernen. Wertvolle Impulse erhielt sie durch internationale Meisterkurse bei namhaften Musikern sowie in der Zusammenarbeit mit dem Dirigent Teodor Currentzis. Julia Smirnova ist Preisträgerin nationaler und internationaler Wettbewerbe. Auftritte als Solistin führten sie durch ganz Europa und durch Russland. Ihr Repertoire umfasst das gesamte Spektrum der Violinliteratur vom Frühbarock bis zur neuesten Musik. Sie studiert an der Hochschule für Musik »Hanns Eisler« Berlin und ist seit 2018 Stipendiatin von Yehudi Menuhin Live Music Now Berlin e.V.

Julia Smirnova

